



# BDH

Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie

Presseinformation

## Pollen und Feinstaub ohne Chance!

### Aufatmen bei Allergikern dank Kontrollierter Wohnungslüftung

**Köln/Bietigheim-Bissingen im April 2015. „Saubere Luft“ besteht gemäß wissenschaftlicher Definition zu 78 Prozent aus Stickstoff, 21 Prozent Sauerstoff, 0,04 Prozent CO<sub>2</sub> und knapp einem Prozent Edelgasen. In der Realität kommt dieser Idealzustand leider eher selten vor. So schweben beispielsweise einen Großteil des Jahres in unserer Atmosphäre eine Vielzahl an unterschiedlichsten Blütenpollen. Denn der Pollenflug beschränkt sich nicht nur – wie oft landläufig vermutet – auf den Frühlingsbeginn. Er beginnt bereits im Januar mit der Blüte von Hasel und Erle und zieht sich bis Ende Oktober, wenn nach einer langen Reihe der Flora-Vertreter schließlich auch noch die Brennessel blüht. Für viele der rund 15 % Allergiker in unserer Bevölkerung bedeutet das eine lange Leidenszeit mit tropfender Nase, Atembeschwerden und roten Augen. Je nach Anfälligkeit für eine oder mehrere Sorten von Blütenpollen können die Beschwerden dabei nahtlos ineinander übergehen oder auch über Monate immer wieder neu auftreten. Doch zumindest für den Aufenthalt in geschlossenen Räumen gibt es heutzutage eine intelligente Haustechnik, die äußerst effektiv für ein allergenfreies Klima sorgt: Kontrollierte Wohnungslüftung mit Pollenfilter.**

Pollenallergiker sollten – abgesehen von medizinischen Gegenmaßnahmen – den Blütenstaub soweit es geht meiden. Im Freien ist das natürlich kaum möglich, sehr wohl jedoch in Innenräumen – und dort verbringen wir immerhin durchschnittlich 80 Prozent unserer Zeit. Diese allergenfreie Zone schaffen kontrollierte Wohnungslüftungssysteme mit Feinstaub- oder Pollenfiltern, welche die Partikelbelastung in der Raumluft auf ein Minimum senken. Die meisten modernen Lüftungssysteme lassen sich heutzutage preiswert mit solchen Spezialfiltern ausrüsten. Aus hygienischen Gründen sollte man jedoch darauf achten, dass Zu- und Abluft am Gerät separat gefiltert werden können.

Doch diese smarte Haustechnik ermöglicht nicht nur Allergikern ein befreites Durchatmen daheim oder am Arbeitsplatz: Von einer kontrollierten Wohnungslüftung profitieren alle

BDH  
Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie e.V.  
Frankfurter Straße 720 - 726 • 51145 Köln  
Tel. 0 22 03/9 35 93-0 • Fax 0 22 03/9 35 93-22  
info@bdh-koeln.de • www.bdh-koeln.de

Fachverband Gebäude-Klima  
e.V.  
Danziger Str. 20  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Tel.: 07142 7 888 99-0  
Fax: 07142 7 888 99-19  
info@fgk.de • www.fgk.de

Pressekontakt  
Sage & Schreibe Public Relations GmbH  
Blumenstraße 17 • 80331 München  
Tel. 089/23 888 98-0  
Fax 089/23 888 98-99  
info@sage-schreibe.de



# BDH

Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie

## Presseinformation

Nutzer, da sie aufgrund des kontinuierlichen Luftaustausches für ein stets gesundes Raumklima sorgt. Dadurch wird gerade in den hochdichten Gebäudehüllen moderner Energieeffizienzbauten verhindert, dass sich potenzielle Schadstoffe in der Luft anreichern können oder der CO<sub>2</sub>-Wert zu hoch wird. Im Gegensatz zum Lüften von Hand werden zudem Ruß- oder Staubpartikel aus der Außenluft grundsätzlich draußen gehalten, auch der Straßenlärm bleibt dank geschlossener Fenster außen vor. Und zu guter Letzt verringern diese Anlagen eine zu hohe Raumluftfeuchtigkeit im Winter. Das verhindert Bauschimmelschäden, die wiederum ein Grund für Allergien und Atemwegserkrankungen sein können. Es gibt sicherlich wenige Technologien für den Alltag, die eine so effiziente Gesundheitsprophylaxe betreiben.

Mehr zum Thema Wohnungslüftung erfahren Sie unter [www.wohnungs-lueftung.de](http://www.wohnungs-lueftung.de), dem Verbraucherportal des Bundesverbandes der Deutschen Heizungsindustrie (BDH) und des Fachverbands Gebäude-Klima e.V. (FGK).

**ENDE**

**BDH**  
Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie e.V.  
Frankfurter Straße 720 - 726 • 51145 Köln  
Tel. 0 22 03/9 35 93-0 • Fax 0 22 03/9 35 93-22  
[info@bdh-koeln.de](mailto:info@bdh-koeln.de) • [www.bdh-koeln.de](http://www.bdh-koeln.de)

**Fachverband Gebäude-Klima  
e.V.**  
Danziger Str. 20  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Tel.: 07142 7 888 99-0  
Fax: 07142 7 888 99-19  
[info@fgk.de](mailto:info@fgk.de) • [www.fgk.de](http://www.fgk.de)

**Pressekontakt**  
Sage & Schreibe Public Relations GmbH  
Blumenstraße 17 • 80331 München  
Tel. 089/23 888 98-0  
Fax 089/23 888 98-99  
[info@sage-schreibe.de](mailto:info@sage-schreibe.de)

## Bildlegenden - Pollen und Feinstaub ohne Chance! -1-



### Motiv 1:

Pollenallergiker haben normalerweise eine lange Leidenszeit: Die Blütezeit der unterschiedlichsten Pflanzen erstreckt sich von Januar bis Oktober. Zumindest für die eigenen vier Wände bietet intelligente Haustechnik aber die Option einer allergiefreien Zone – kontrollierte Wohnungslüftungssysteme mit Feinstaub- oder Pollenfiltern lassen Allergiker aufatmen.



### Motiv 2:

Befreites Durchatmen für alle Allergiker dank moderner Lüftungstechnik: Die meisten modernen Lüftungssysteme können heute mit einem Feinstaubfilter ausgestattet werden. Damit lässt sich die Pollenkonzentration in den Innenräumen auf ein Minimum reduzieren.

**Bildquellen:** Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V. (BDH), Köln  
Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe.

## Bildlegenden - Pollen und Feinstaub ohne Chance! -2-



### Motiv 3 + 4:

Kontrollierte Wohnungslüftung mit Pollenfilter sorgt äußerst effizient für ein allergenfreies Klima in den eigenen vier Wänden. Dabei reicht normaler Weise ein Filterwechsel zweimal im Jahr vollkommen aus, wobei der Filtertausch selbst ohne Probleme vom Bewohner selbst vorgenommen werden kann.

**Bildquellen:** Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V. (BDH), Köln  
Honorarfreier Abdruck bei Quellenangabe.